

Die Form

„Es gibt keine perfekte Organisationsform“. Die Form der Organisation muss sich nach dem Zweck und den individuellen Bedürfnissen seiner Mitglieder ausrichten, um erfolgreich zu sein.“

Wandlungsfähigkeit

„Wandlungsfähigkeit einer Organisation ergibt sich aus der Notwendigkeit des Wandels, Wandlungsfähigkeit des Individuums und Handlungsmöglichkeiten der Organisation“

Modernes Arbeiten

„Der Anspruch an die Wandlungsfähigkeit und Anpassungsfähigkeit eines Unternehmens wird immer größer und damit auch die Überlegungen über moderne Arbeitsformen wichtiger“



Unsere Forschung & Entwicklung

von NextGenerationWorX

Wenn wir über Organisationen sprechen, denken wir oft an Unternehmen. Sie sind komplex, schwer zu beherrschen und viel zu unübersichtlich, um sie vollständig zu verstehen. Das in diesen Organisationen Menschen arbeiten, die jeder für sich auch noch eine andere Sichtweise auf die Organisation besitzen, macht es noch schwieriger. Wir haben Alle unterschiedliche Motive, Bedürfnisse und Fähigkeiten und dennoch arbeiten wir zusammen. Nicht nur in Unternehmen, sondern auch in Vereinen, in unserer Familie und unter Freunden. Wir befinden uns permanent in unterschiedlichen Organisationen, die unterschiedliche Formen, Ausprägungen und Regeln besitzen, keine gleicht der anderen. Aber trotzdem schaffen es in den meisten Fällen uns in Ihnen zurechtzufinden. Warum?

In unser Forschungsarbeit haben wir uns genau mit dieser Frage beschäftigt und die Mechanismen von Organisationen und den Menschen in ihnen genauer untersucht. Besonders in Zeiten von gesellschaftlichem Wandel und permanenten Veränderungen ergab sich eine zusätzliche Perspektive, die wir uns sehr genau angeschaut haben. Nicht nur Menschen passen sich der bestehenden Umgebung oder Organisation an, sondern auch die Organisation selbst. Es besteht nicht nur ein Zusammenhang einer Organisation in seiner Umgebung, sondern auch zwischen der Organisation und den Menschen, die sich in ihr organisieren.

Organisation

Egal wie unterschiedlich Organisationen sind, sie haben alle etwas gemeinsam. Sie bestehen immer nur dann, wenn sie eine bestimmte Aufgabe erfüllen. Sie haben immer etwas mit

Menschen zu tun, die sich in ihnen organisieren und wirksam sein können. Sie haben immer einen permanenten Wandlungsdruck. Und sie sind alle unterschiedlich.

„Je besser die Organisation sich auf den Zweck und ihre Teilhaber ausrichtet, um so stabiler und erfolgreicher ist sie in ihrer Umgebung“

In der Vergangenheit ist man in der klassischen Organisationlehre davon ausgegangen, dass ein höherer Organisationsstandard den Erfolg einer Unternehmung begünstigt, aber genau dieser Standard steht im Konflikt zu einer ständigen Neuausrichtung, als Folge der sich ständig ändernden Umwelt. Was einer der wesentlichsten Erkenntnisse unserer Forschungsarbeit war.

„Es gibt kein perfektes Organisationsmodell, nur eines was am besten passt“

Weder die klassischen Organisationsformen noch die modernen Organisationsformen stehen für den Erfolg der Unternehmung, sondern einzig und allein die Ausrichtung auf Zweck und die Individuen, die in ihr wirken. Die Herausforderung einer Unternehmung liegt daher nicht nur eine Form zu wählen, die der jeweiligen Umgebung angepasst ist, sondern auch darin ihre Mitglieder mit einzubinden.

Zweckverständnis der Organisation und Bedürfnisse der Individuen

Die Basis einer erfolgreichen Unternehmung kann nur das gemeinsame Verständnis über Zweck und Bedürfnisse aller Mitglieder einer Unternehmung (Firma, Verein, Projekt, ...) sein. Mit diesem gemeinsamen Bewusstsein kann sich eine Unternehmung bilden, oder einem Wandel anpassen und wird damit erfolgreich sein. Form und Ausrichtung der Unternehmung richtet sich nach diesen Erkenntnissen und nicht umgekehrt.



Einer der wichtigsten Erkenntnisse in diesem Forschungsprojekt sind gemeinsam verhandelte, verabschiedete und verstandene „Normen und Leitlinien“ einer Unternehmung. Sie bilden die Grundlage für eine gemeinsame Ausrichtung der Struktur und Art & Weise der Zusammenarbeit in einer Organisation, bieten aber auch genug Raum für Individualismus beim Ausführen der notwendigen Arbeiten und Erreichung der gemeinsamen Ziele.

Wandlungstreiber und Ihre Auswirkung auf Unternehmen

In unserer globalisierten Welt spüren wir viele Veränderungen, nicht alle führen zu einer grundsätzlichen Organisationsänderung. Viele Wandlungstreiber wirken an punktuellen Stellen einer Organisation, sei es ein Lieferantenwechsel oder eine personelle Veränderung oder das Einführen eines neuen Produktes.

Andere Treiber, wie zum Beispiel demografischer und gesellschaftlicher Wandel führen zu einem grundsätzlichen Überdenken der Organisation. Ging es in der Vergangenheit darum einen hohen Standardisierungsgrad in einer Unternehmung zu erreichen, geht es heute viel mehr darum anpassungsfähiger zu werden, um als Unternehmen weiter erfolgreich zu sein. Modernere Arbeitsformen unterstützen diese Tendenz.

Um sie einzuführen, bedarfs es einer viel stärkeren Einbindung aller Beteiligter. Moderne Arbeitsformen befähigen eine Organisation zu einem schnellen Entscheidungsprozess für eine Änderung, genau an der Stelle wo sie notwendig ist. Weil das in den meisten Fällen auf der Arbeitsebene und nicht auf Managementebene geschieht, ist es umso wichtiger, dass ein gemeinsames Zweckverständnis im „Sinne der Unternehmung“ bei allen Beteiligten herrscht.

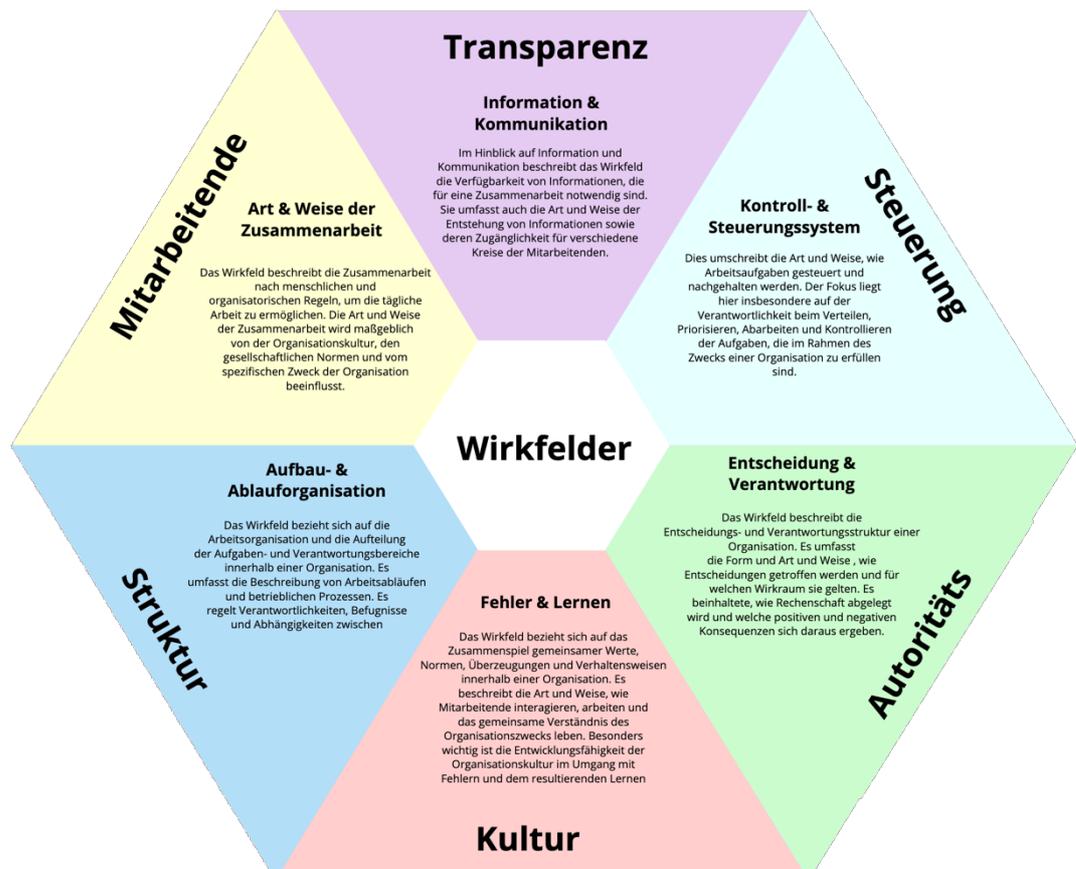
Wandlungsfähigkeit Organisation = Wandlungstreiber + Wandlungsfähigkeit des Individuums X Handlungsmöglichkeiten der Organisation

Die Fähigkeit einer Unternehmung sich anzupassen, hängt sehr stark von den Möglichkeiten und Freiräumen einer Organisation ab, aber auch von den individuellen Fähigkeiten seiner Mitglieder. Bei klassischen Organisationen sind Freiräume eher gering, sie zeichnen sich durch einen hohen Standardisierungsgrad aus und der Anspruch an die Mitglieder für Verantwortungsübernahme, Entscheidungsfähigkeit und gemeinsames Verständnis ist eher gering. Bei moderneren Arbeitsformen ist es umgekehrt. Eine hohe Anpassungsfähigkeit setzt voraus, dass nicht nur der Freiheitsraum für die Mitglieder größer wird, sondern auch der Anspruch an die Mitglieder der Organisation steigt. Umso wichtiger ist, ein geeignetes Gleichgewicht der Organisationsform zwischen individuelle Freiheit und der Fähigkeit seiner Mitglieder zu finden.

Einer der wichtigsten Erkenntnisse aus unserem Forschungsprojekt ist, dass wir als Individuen im Unternehmen erst wieder lernen müssen ein gemeinsames Verständnis für den Zweck zu erarbeiten und dass es nicht so leicht fällt Verantwortung zu übernehmen und Entscheidungen im „Sinne des gemeinsamen Unternehmens“ zu treffen. Auch die richtige Balance zwischen Arbeit und Freizeit, um gesund zu bleiben ist gar nicht so leicht. An diesen Stellen wird eine moderne Führungskultur besonders wichtig und der Anspruch an Führung ist deutlich höher.

Wirk- & Handlungsfelder, mögliche Organisationsformen

Wenn ein Wandlungstreiber zu einer grundsätzlichen Überarbeitung der Organisation führt, sind für uns 6 Wirkfelder entscheidend für die Neugestaltung einer Organisation. In allen dieser Felder kann ich von einer sehr klassischen Organisationsform bis hin zu einer sehr modernen Organisationsform wählen. Wichtig dabei ist, dass sie sich im Einklang befinden. Es ist sehr ungünstig ein Steuerungssystem über klassisches „Command & Control“ aufzubauen und gleichzeitig eine sehr moderne Entscheidungskultur zu etablieren



Wir sind die NextGenerationWorX GmbH und ein 2019 gegründetes Beratungsunternehmen, welches sich auf die Weiterentwicklung von einzelnen Personen sowie ganzer Organisation im Kontext der neuen Arbeitsweise fokussiert. Wir unterstützen Unternehmungen bei Themen der Organisationsentwicklung im Sinne der (digitalen) Transformation gezielt, um deren zukünftigen wirtschaftlichen Erfolg zu sichern bzw. weiter auszubauen

Zusammenfassung

Erfolgreiche Unternehmen beschäftigen sich zunehmend mit den modernen Arbeitsformen, da der gesellschaftliche Wandel und die immer häufiger auftretenden Veränderungen unserer globalen Welt ein grundsätzliches Überdenken der Arbeitsweise notwendig macht. Anpassungsfähigkeit und Wandlungsfähigkeit einer Unternehmung ist heute sehr entscheidend für den Erfolg. Das zu erreichen ist in einer Organisation, ohne die beteiligten Menschen, nicht möglich. Jede Organisationsform hat ihre Berechtigung, sie hängt von den Bedürfnissen der Beteiligten und dem Zweck der Organisation ab und nicht umgekehrt.

Die Wahl der geeignetsten Organisationsform wird für Zukunft die größte Herausforderung der Unternehmen bleiben.